



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinstadt

Open-Air auf dem Rathausplatz – viel Sommer und noch mehr Musik

Sommerfeste haben in Neuenburg am Rhein Tradition. Seit 1993 findet im Monat August jeweils am Samstag der von Bürgermeister Joachim Schuster ins Leben gerufene Sommergarten auf dem Rathausplatz statt.

Tolle Musik und hervorragende Bewirtung durch die ansässige Gastronomie haben den Sommergarten zum Highlight in der Region werden lassen. Der Eintritt ist frei!

Am Samstag, 04. August ab 19.30 Uhr bringt die Coverband **Bust a Move** aus Zürich die glitzernde und glamouröse Disco-Zeit der 60er und 70er Jahre zurück auf die Bühne. Drei soulige Stimmen und fünf funkige Instrumentalisten bringen das Publikum mit ihrer mitreißenden Energie zum Tanzen und Mitsingen. Unvergessene Namen jener Zeit wie Chic, Tina Turner, Chuck Berry und den Temptations entführen Sie auf eine ver-

25. Neuenburger Sommergarten



zaubernde Zeitreise. Freuen Sie sich auf ganz viel smooth Soul, tight Funk – und Rock 'n' Roll! Besuchen Sie den Sommergarten und genießen Sie die einmalige Stimmung auf dem Rat-

hausplatz. Bitte beachten Sie: Bei schlechter Witterung wird die Veranstaltung abgesagt. Infotelefon +49 (0) 7631/791-0 freitags von 14-16 Uhr und samstags von 10-12 Uhr.

Weitere Informationen und Koordination bei: Anne Eisert
Veranstaltungsmanagement
Tel. +49 (0) 76 31 - 93180-42
Fax +49 (0) 76 31 - 791-23 135
anne.eisert@neuenburg.de

Festival METEO mit LALALA NAPOLI Ein neapolitanisches Konzert

Am Mittwoch, 08. August 2018, 19.30 Uhr ist das französische Jazzfestival METEO aus Mulhouse wieder mit einem besonderen Konzert im Sommergarten auf dem Rathausplatz zu Gast.

Mit dem phantasiegeladenen Neapolitaner François Castiello, Sänger und Akkordeonspieler der französischen Gruppe Bratsch interpretiert und erfindet LALALA Napoli die neapolitanische Musik und Tarantella neu!

Diese sechs virtuosen Musiker

empfinden mit ihren Eigenkompositionen die neapolitanischen Volksmelodien nach, beleben die Serenade neu und hauchen auch der Tarantella neues Leben ein, sodass das Publikum - derart bezaubert und betört - geneigt ist, sich im Tanz der Wirklichkeit zu entziehen.

Energiegeladen und freimütig überträgt LALALA Napoli das wilde Gefühl der Tarantella auf den Zuschauer und nimmt ihn mit auf eine überschäumende, warmherzige Reise:
Ein wahrer Tanzabend in Neapel!

Mit François Castiello, Gesang, Akkordeon – Florent Hermet, Bassgeige – Thomas Garnier, Flöten, E-Gitarre, Julien Cretin, Akkordeon – François Vinoche,



Schlagzeug – Nicolas Lopez, Geige, Banjoline
Es findet eine ansprechende Bewirtung statt.

Weitere Infos im Bürgerbüro der Stadtverwaltung und

unter Tel. +49 (0)7631/791-0.
Weitere Informationen und Koordination bei: Anne Eisert
Veranstaltungsmanagement
Tel. +49 (0) 76 31 - 93 180-42
Fax +49 (0) 76 31 - 791-23 135
anne.eisert@neuenburg.de

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 32 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 08.08.2018.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 33 ist Mittwoch, 08.08.2018, 18.00 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
9.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 – 18.30 Uhr
Samstag
10.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

12 – 14 Uhr bzw. am Freitag von
12 – 16 Uhr sowie am Samstag

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen**

Steinenstadt:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 07635/1087

Grifheim:

Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 – 09.30 Uhr
Telefon: 07634/2240

Zienken:

Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 07631/72001

MÜLLABFUHRTERMINE**Montag, 06.08.2018**

- Restmüll, Gesamtstadt
- Biotonne, Kernstadt
- Gelber Sack, Gesamtstadt

Dienstag, 07.08.2018

- Biotonne, Ortsteile

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

EINKAUFEN IN GRISSEIM

Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
Verkaufswagen der Metzgerei Durst
auf dem Dorfplatz

Neuenburg am Rhein

EINKAUFEN IN STEINENSTADT

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen der Fleischerei Widmann
16.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen Obst-, Gemüse- und Lebensmittelhandel Thomas Pfefferle
Hauptstraße gegenüber Friseur Lang

Neuenburg am Rhein

TOURISTINFORMATION**Öffnungszeiten**

April bis Oktober
Montag bis Freitag
10.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00 Uhr

November bis März

Montag bis Freitag
10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

ENERGIE**Beratungsstelle für Gebäudeenergie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-209, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de**WICHTIGE RUFNUMMERN****Polizei Notruf, 110**

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803/222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungshotline, 0800/2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

DGB-ÖV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN

Sprechstunde des Bürgermeisters
Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung
Derzeit finden in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein keine Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung statt. Bürgerinnen und Bürger können jedoch bei Bedarf die Beratungsstunden in Müllheim besuchen. Diese finden einmal monatlich im Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3 statt. Die Möglichkeit der Beratung besteht auch direkt bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3. Termine hierfür können über die Deutsche Rentenversicherung in Freiburg unter der Telefonnummer

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Lena Sayer
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.575 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

0761/207070 vereinbart werden. Für Termine zur Rentenantragstellung im Rathaus Neuenburg am Rhein melden Sie sich bitte bei Frau Riesterer, Tel.: 07631/791-133.

Kontakte und Informationen Seniorenrat Neuenburg am Rhein

Kernort: 07631/72681
Fr. Waltraud Petrillo
Zienken: 07631/72862
Hr. Walter Salathe
Steinenstadt: 07635/636
Fr. Monika Löse
Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.Nr.: es erfolgt Rückruf

GELBE SÄCKE

Ausgabestelle „Gelbe Säcke“
Neuenburg: Edeka Markt, Drogerie Boll, Grifheim: Bäckerei Kern, Zienken: Vereinsheim, Steinenstadt: Ortsverwaltung.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung

**Umlegung
"Landesgartenschau
2022/Rheingärten"
Gemarkung Neuenburg**

Die 2. vorweg genommene Entscheidung über die Grundstücke des alten Bestandes mit den Flurstücksnummern 2829,

2845, und 2859, sowie die als Ersatzland zugeteilten Flurstücke mit den Nummern 754, 758/2, 1396, 1518/1 1542, 1554, 1600, 1724, 1725, 1727, 1744, 1745 und 1754 der Gemarkung Neuenburg und für das Ersatzlandgrundstück auf Gemarkung Grißheim mit der Flurstücksnummer 5799 ist am 09. Juli 2018 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 72 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), in der derzeit gültigen Fassung, bezüglich der betroffenen Flurstücke der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vom 12.03.2018 über die 2. Vorwegnahme der

Entscheidung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt, einschließlich der Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Flurstücke.
Neuenburg am Rhein,
den 23. Juli 2018
Umlegungsausschuss
Joachim Schuster
Bürgermeister

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

NEUENBURG AKTUELL

AG-Anbieter für die Grundschulkindbetreuung gesucht

Der Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald führt in Kooperation mit der Stadt Neuenburg am Rhein die Betreuung im

Rahmen der Ganztageschule an der Grundschule Neuenburg am Rhein über die Mittagszeit und auch am Nachmittag durch. Für die Durchführung altersgerechter AG-Angebote für den Grundschulbereich suchen wir weitere geeignete Kräfte auf Honorarbasis im Rahmen der

Übungsleiterpauschale zur Durchführung einer AG vorrangig am Donnerstagnachmittag von 14-16.00 Uhr. Wenn Sie Interesse zur Durchführung einer AG haben, setzen Sie sich bitte mit der Rheinsschule Neuenburg am Rhein, Nachmittagssekretariat, Frau

Manuela Capelle,
Tel. 07631/700-250,
E-Mail: gts@rheinschule-neuenburg.de oder der Stadt Neuenburg am Rhein, Herrn Dieter Rueb, Tel. 07631/791-110,
E-Mail: dieter.rueb@neuenburg.de in Verbindung.

Sommerzeit – Badezeit – aber bitte nicht an den Baggerseen

Die Sonne scheint, die Temperaturen steigen, was liegt da näher, als im kühlen Nass Abkühlung zu suchen?

Diesen Gedanken kann jeder nachvollziehen, auch die Stadt Neuenburg am Rhein.

Allerdings sollten Sie hierzu auf das tolle Angebot des Thermal-sportbades in Steinestadt mit seinen günstigen Eintrittspreisen zurückgreifen, denn:

In den städtischen Seen (Zienken, Steinestadt, Grißheim,

Wuhrloch und Klosterkopfweher) ist das Baden durch Rechtsverordnung verboten.

Dieses Verbot dient vor Allem Ihrer eigenen Sicherheit. Das Baden in den genannten Seen birgt Gefahren, die nicht abschätzbar sind und tödlich enden können. Jedes Jahr ertrinken Badende in vermeintlich ungefährlichen Gewässern. Dies wollen wir vermeiden. Auch aus verkehrsrechtlicher Sicht ist das verbotene Baden an den Seen problematisch. Da hier zum größten Teil rücksichtslos z. B. in Zienken auf dem Radweg oder entlang der L 134 geparkt wird, kommt es immer wieder zu ge-

fährlichen Situationen für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer. Aus diesem Grund werden durch den Gemeindevollzugsdienst regelmäßig Kontrollen durchgeführt, Verstöße geahndet und gegebenenfalls die Fahrzeuge auch abgeschleppt.

Hinzu kommt, dass die Besucher der Seen Ihren Unrat zurücklassen, was sowohl für Mensch und Tier zur Gefahr werden kann. Das Ausmaß können Sie vielleicht an den beigefügten Bildern vom Baggersee Zienken erahnen.

Daher möchten wir Sie herzlichst einladen, statt der Seen das städtische Freibad zu nutzen.

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

Bis Dienstag, 11.09.2018

Sommerleseclub "Heiß auf Lesen"
Weitere Informationen bei der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein: Tel. 07631-73747 oder per E-Mail an: stadtbibliothek@neuenburg.de, Ort: Stadtbibliothek

Mittwoch, 01.08.2018, 19.00 Uhr

Stadtführung mit Museumsbesuch, Eintritt frei
Ort: Museum für Stadtgeschichte, Franziskanerplatz

Samstag, 04.08.2018, 19.30 Uhr

25. Neuenburger Sommergarten
Bust a move
Eintritt frei, Ort: Rathausplatz

Sonntag, 05.08.2018, 11.15 Uhr

Stadtführung mit Museumsbesuch, Eintritt frei
Ort: Museum für Stadtgeschichte, Franziskanerplatz

Mittwoch, 08.08.2018, 19.30 Uhr

Festival Météo, Eintritt frei
Ort: Rathausplatz

Termine außerhalb

Samstag, 04.08.2018 und

Sonntag, 05.08.2018 ab 10.00 Uhr

Jubiläumsflugtage
Ort: Müllheim
Modellfluggelände



Ausschuss für Umwelt und Technik tagte

Am Mittwochabend, 18.07.2018, fand im Rathaus die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt, bei dem zahlreiche Punkte auf der Tagesordnung standen. Zuerst berichtete Sibylle Maas über aktuelle Baumaßnahmen: In der Stadtbibliothek musste der Pelletbunker abgedichtet werden. Erfreulicherweise waren die Arbeiten mit Beginn des Nepomukfestes fertig und die Baustelle abgebaut. Im Oktober erfolgt der Abriss des Gebäudes in der Dekan-Martin-Straße 8, die Fläche wird eingeebnet und soll in späteren Jahren als Erweiterungsfläche für das Rathaus dienen. Ebenfalls im Oktober wird der Abriss des Jamhouse durchgeführt, auf dem Gelände ist hinsichtlich der Landesgartenschau die Erweiterung des Spielplatzes geplant. Die Überlegungen zu einem neuen Jugendraum sind noch nicht abgeschlossen, angedacht ist jedoch, die Begegnungsstätte für die Jugend ins Schulzentrum zu verlegen. In der Realschule könnte der Kellerraum umgenutzt werden, da

dort bereits sanitäre Anlagen vorhanden sind. Ein weiterer Pluspunkt wäre, dass der Raum auch während des Schulbetriebs genutzt werden könnte. Cornelia Müller informierte im nächsten Tagesordnungspunkt über die Umgestaltung der nordwestlichen seeseitigen Uferböschung am Baggersee in Steinenstadt, wo Flachwasser- und Steilzonen getauscht wurden. Die Renaturierung ist noch nicht abgeschlossen, auch der Wald soll noch aufgeforstet werden. Das Baden ist derzeit offiziell verboten, es soll auch kein öffentlicher Badesee entstehen, jedoch ist eine Umgestaltung zur Nutzung für Angler vorgesehen. Mit den Anglerfreunden Steinenstadt e.V. wurde die Planung abgestimmt, die dort noch vorhandenen Gebäude werden nach dem zum 31.07.2019 abgebrochen. Auch im Rahmen einer Bauvoranfrage kam man auf den Baggersee in Zienken zu sprechen. Für diesen liege noch kein endgültiges Konzept vor, ließ Bürgermeister Joachim Schuster die Anwesenden wissen. Dies sei auch insofern etwas schwieriger, da die vorderen zwei Drittel in Privatbesitz, das hintere Drittel im Besitz der

Stadt seien. Klar sei jedoch, dass aufgrund von umliegenden Naturschutzflächen weder Camping- noch Freizeitanlagen, geplant ist die Errichtung eines Schwimmbereichs, der Umbau des bestehenden Gebäudes zum Kiosk mit Toiletten und das Erstellen von Stellplätzen am Zienkener Baggersee planbar seien, so die Ausführungen des Bürgermeisters weiter.

Als nächster Tagesordnungspunkt wurde die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Form einer Leichtbauhalle mit vier Boxen im Anschluss an das bestehende Feuerwehrgebäude beschlossen. Beauftragt werden für die Planungen das Ingenieurbüro Selz sowie für die Ausführung das Planungsbüro Lemke. Das Kostenvolumen hierfür beträgt insgesamt 80.000 Euro brutto, Haushaltsmittel sind dafür vorhanden. Beschlossen wurde auch die Beauftragung der Ausführung des Ausbaus sowohl in der Vogesen- und Rheinhafenstraße als auch in der Mülhauser Straße hinsichtlich der Verkehrsanlagen, die für die Landesgartenschau notwendig sind. Die Planungsphase hierfür ist bereits abgeschlossen. Für beide Ob-

jekte sind im Haushalt 2018 bereits Mittel eingestellt, werden aber nicht alle fällig, da sich die Bauphase über die nächsten zwei Jahre ziehen wird. Die restlichen Mittel werden in den Jahren 2019 und 2020 eingestellt. In der Vogesen- und Rheinhafenstraße fallen Kosten in Höhe von rund 87.000 Euro brutto an, in der Mülhauser Straße rund 79.000 Euro brutto.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Beauftragung von Planungsleistungen für eine Kindertagesstätte im Wuhrlochpark, die mit zwei Kleinkind- und zwei normalen Gruppen ausgestattet sein wird. Beschlossen wurde, das Büro Nafz-Ingenieure mit sämtlichen Planungsarbeiten zu beauftragen. Die Kosten hierfür liegen bei rund 137.000 Euro brutto, wofür Mittel im Haushalt eingestellt wurden.

Zu guter Letzt wurde beschlossen, das Thernalssportbad in Steinenstadt in zwei Abschnitten zu sanieren, da sonst die Schließung ansteht. Beauftragt werden das Ingenieurbüro ist EnergiePlan sowie das Architekturbüro bauraum. Für diese Aufträge sind insgesamt knapp 155.000 Euro brutto angesetzt, die im Haushalt vorhanden sind.

Wertvoller ehrenamtlicher Dienst

Stadt Neuenburg am Rhein ehrt Blutspenderinnen und -spender

Die moderne Transfusionsmedizin basiert auf der immer differenzierteren Verwendung von Blutspenden. Menschen, die an vielerlei Krankheiten leiden oder durch Unfälle verletzt sind, kann mit gespendetem Blut geholfen werden. Im Rahmen der Blutspenderehrung in der jüngsten Sitzung des Neuenburger Gemeinderates wies Bürgermeister Joachim Schuster darauf hin, wie wichtig dieser ehrenamtliche Dienst für die Gesellschaft ist.

Angesichts der Tatsache, dass der Bedarf an Blutkonserven steigt, die Spendenbereitschaft aber zurückgeht, sei den treuen Blutspenderinnen und -spendern ganz besonders zu danken, sagte er. Zugleich warb Schuster um neue Spenderinnen und Spender. Es tue überhaupt nicht weh und koste lediglich eine Stunde Zeit. Dafür



Bürgermeister Joachim Schuster (l.) und DRK-Ortsvereinsvorsitzender Wolfgang Rozek (r.) mit einigen der geehrten Blutspenderinnen und -spender

bekomme man ein leckeres Vesper, und die Regeneration des Blutverlustes nütze der eigenen Gesundheit.

Wer schon Blut gespendet hat, kann das bis zu einem Lebensalter von 70 Jahren weiter tun, Erstspender müssen zwischen

18 und 65 Jahre alt sein. Zusammen mit Wolfgang Rozek, dem Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Neuenburg, der die Spendenaktionen in Neuenburg am Rhein organisiert, überreichte Schuster die Urkunden und Ehrennadeln.

Zehnmal Blut gespendet haben Gülsün Akbay, Sabine Großhans, Sandra Kistner, Jessica Mayer, Daniel Orth, Horst Richter, Monika Schäck und Tanja Zeberg. Für 25 Blutspenden geehrt wurden Rolf Cleis, Ralf Hilpert und Bernd Riesterer.

Verkehrsknoten werden entschärft

Planfeststellungsverfahren für drei Kreisverkehre beginnt /15 Monate Bauzeit

Die Autobahnabfahrten von der A 5 nach Neuenburg am Rhein werden immer mehr zur Gefahrenstelle: In Spitzenzeiten mit hohem Verkehrsaufkommen stauen sich die Fahrzeuge in beiden Richtungen bis auf den Verzögerungstreifen. Das Regierungspräsidium als zuständige Straßenbaubehörde ist schon seit längerer Zeit dabei, die Vorplanungen zur Lösung des Problems voranzubringen. Drei Kreisverkehre, zwei an den jeweiligen Ausfahrten aus Nord- und Südrichtung sowie einer am Kronenrain, der die jetzige Ampelanlage ersetzen soll, sind in der Planung. In der jüngsten Sitzung des Gemeinderates stellte der Vertreter des Regierungspräsidiums, Bernd Dörr, die aktuelle Situation vor, bei der es um den Einstieg ins Planfeststellungsverfahren geht. Zudem gab er einen Ausblick auf die Verkehrsführung während der 15-monatigen Bauzeit, die Ende 2021 abgeschlossen sein soll. Die Planungsarbeit übernimmt das

Freiburger Büro Fichtner Water and Transportation. Gebaut werden soll in zwei Abschnitten: Der erste betrifft den Anschluss von Norden her, also den westlichsten der drei Kreisel, im zweiten Bauabschnitt sollen dann der Kreisverkehr von der aus Süden kommenden Abfahrt und der am Kronenrain gebaut werden. Die Gesamtkosten bezifferte Dörr mit 4,9 Millionen Euro, die Stadt Neuenburg wird für ihre Anteile an dem Projekt 838.000 Euro übernehmen. Auch wenn die Umleitungen und Ausweichstrecken zum Teil durch provisorische Zufahrten ausgewiesen werden, müssen sich die Verkehrsteilnehmer während der Bauzeit auf eine neue Situation einstellen, betonte Bürgermeister Joachim Schuster. Die zweite Variante, die Situation an den drei Verkehrsknoten durch Ampelanlagen zu entschärfen, habe man aus Gründen der Sicherheit, der um 20 Prozent höheren Kosten und des höheren Flächenverbrauchs verworfen, sagte Dörr.

Zwei Bauabschnitte

Um die Kreisverkehrsanlagen leistungsfähig zu gestalten, soll an der Auffahrt auf die A 5 in nördlicher Richtung ein so genannter Bypass die aus dem Gewerbegebiet kommenden Fahrzeuge direkt zur Autobahn lei-

ten. Der Kreisel am Kronenrain soll ebenfalls einen Bypass vom Wuhrloch zur A5 erhalten und außerdem durch eine zweistreifig befahrbare Kreisfahrbahn, die ein versetztes Fahren erlaubt, die Durchsatzkapazität erhöhen. Während des ersten Bauabschnitts wird die Abfahrt von der A5 aus nördlicher Richtung voll gesperrt, der übrige Verkehr wird über die alte Zollanlage geleitet. Beim zweiten Bauabschnitt ist ein differenziertes Umfahrungssystem erforderlich, das unter anderem eine provisorische Verbindung zur Westtangente beinhaltet. Auch hier wird der Autobahnanschluss von Süden her voll gesperrt. Wichtig sei hier, dass die Erreichbarkeit der Innenstadt gewährleistet ist, betonte Schuster.

Ausgleichsmaßnahmen

Die gesetzlich vorgeschriebenen Ausgleichsmaßnahmen für den Eingriff in die Natur werden am nördlichen und nordöstlichen Ufer des Zienkener Baggersees realisiert: Dort sollen wuchernde Brombeersträucher und Robinien ersetzt werden durch einen ökologisch höherwertigen Magerrasen mit größerer Artenvielfalt.

Anregungen

Die Ratsmitglieder hatten viele Fragen, die Verkehrssicherheit

betreffend, aber auch zum Thema Verkehrsführung der Rad- und Fußwege. Und auch die Landwirte sehen dem Bau kritisch entgegen: Wie sollen sie ihre Ernte von Mais und Getreide zu den Anlieferungsstellen im Elsass bringen? Schon jetzt ist es ihnen verboten mit ihren Traktoren die B 378 zu benutzen. Hier müsse man über eine zeitlich befristete Sonderregelung nachdenken, meinte Bürgermeister Schuster und versprach, sich um diese „Hausaufgabe“ zu kümmern. Dass es bei Sonderereignissen wie Feiertagen im Nachbarland oder verstärkten Grenzkontrollen auch mit der neuen Verkehrsregelung zu Engpässen kommen kann, schloss Dörr nicht aus: Die Planungen seien auf das alltägliche Verkehrsgeschehen ausgelegt, „gewisse Überlastungen“ müssten hingenommen werden, sagte er. Die Stadt selbst habe für das Regierungspräsidium eine Stellungnahme vorbereitet, in die weitere Aspekte, die das Bauprojekt betreffen, einfließen sollen, sagte Schuster. Unter anderem gehe es dabei um Details zum Betriebshof und der Feuerwehr. Die Planunterlagen können im Bürgerbüro von der Öffentlichkeit eingesehen werden und sind auch im Internet zu finden.

Die Mauerseglerkolonie am Bildungshaus Bonifatius-Amerbach

„Turmschwalben“ nennen sie die Menschen in Städten und Gemeinden. Aber mit der Schwalbe haben sie nichts gemein sondern sie sind Segler, die zu den schnellsten Fliegern unter den Vögeln gehören. Anfang Mai kehren die Mauersegler aus ihren Winterquartieren in Mittel- und Südafrika zurück. Ihre Flugleis-

tungen sind beträchtlich, sie erreichen eine Geschwindigkeit von 160 km in der Stunde. Am Boden dagegen können sie sich kaum fortbewegen. Der Mauersegler baut sein Nest in Mauerspalteln hoher Gebäude, in Mauerlöchern, unter Dachvorsprüngen, usw. Das Weibchen legt nur 2 bis 3 Eier, die es allein in 18 bis 21 Tage ausbrütet. In dieser Zeit wird das Weibchen vom Männchen gefüttert. Die Jungen verlassen das Nest oft schon im Alter von 35 bis 42 Tagen und sind sofort flugfähig. In Neuenburg am Rhein scheint es den seltenen Vögeln

gut zu gefallen, denn schon seit Jahrzehnten nisten sie unter dem Dachgesims der alten Schule, das heutige Bildungshaus Bonifatius-Amerbach. Bei der Generalsanierung des Gebäudes konnten die Unterschlüpfen aus technischen Gründen nicht erhalten werden. Unter der Bearbeitung des Fachbereichs 10 - Lebenswerte Stadt der Stadt Neuenburg am Rhein wurden in der neuen Fassade Niststeine für die geschützte Mauerseglerkolonie geschaffen. So plötzlich wie sie im Frühjahr erscheinen, sind die Mauersegler im August wieder verschwunden.

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

70 Jahre

Herr Herbert Fuchs,
Werner-V.-Siemens-Straße 3C

Frau Vincenza Rosselli,
Werner-V.-Siemens-Straße 5A

Grifheim

70 Jahre

Frau Ilona-Elisabeth Kaye,
Bugginger Straße 9

85 Jahre

Herr Paul Zimmermann,
Bugginger Straße 35

Zienken

75 Jahre

Frau Elfriede Unke,
Obere Dorfstraße 14



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 –12.00 Uhr und 14.00 –16.00 Uhr
Franziskanerplatz 4, 79395 Neuenburg am Rhein www.neuenburg.de

SCHLIEßUNG DER ORTSVERWALTUNGEN

Die Ortsverwaltungen Grifheim und Steinenstadt, sowie die Verwaltungsstelle Zienken, haben wie in den letzten Jahren üblich über die Sommerferien geschlossen. Ab dem 11.09.2018 sind sie wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet

Stadt- und Museumsführung Brunnenführung

Am Mittwoch, 01.08.2018

findet eine Stadtführung mit Museumsbesuch statt. Treffpunkt: 19.00 Uhr am Franziskanerplatz beim Museum für Stadtgeschichte.

Am Sonntag, 05.08.2018

findet ebenfalls eine Stadtführung mit Museumsbesuch statt. Treffpunkt: 11.15 Uhr am Franziskanerplatz beim Museum für Stadtgeschichte.

Am Sonntag, 12.08.2018

findet eine Brunnenführung statt. Treffpunkt: 11.15 Uhr am Brunnen auf dem Rathausplatz.



Vorstellung der Ergebnisse des Fußverkehrs-Checks in der Gemeinde- rastssitzung vom 23.07.2018

Wie sicher können sich Fußgänger in der Stadt Neuenburg am Rhein bewegen?

Um ein konkretes Bild zu bekommen, hat sich die Stadt einem Projekt des Landesverkehrsministeriums angeschlossen, das seit 2015 mit gezielten Maßnahmen den Fußverkehr in den Städten fördert. 2017 bekam die Neuenburger Bewerbung um einen Fußverkehrscheck den Zuschlag zusammen mit sieben weiteren Kommunen. Durchgeführt wurde der Check von der Dortmunder Firma Planersocietät, Stadtplanung, Verkehrsplanung und Kommunikation. Die Ergebnisse fasste Kevin Hillen vom Planungsbüro in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates zusammen.

Zwei Stadtbegehungen und ein Workshop

Die Basis der Untersuchung waren zwei Stadtbegehungen am 20. Juli und am 28. September 2017 sowie ein Abschlussworkshop mit allen Beteiligten im November. Während bei der ersten Begehung der Bereich um das Seniorenzentrum St. Georg im Blickpunkt stand, konzentrierte sich die zweite auf die Schulen und ihre Umgebung. Das primäre Ziel eines solchen Fußverkehrschecks sei kein Maßnahmenkatalog, informierte Bürgermeister Schuster vorab. Vielmehr gehe es um Erkenntnisse und das Aufdecken von Handlungsfeldern, wenn beispielsweise

konkrete Maßnahmen im Straßenbau anstehen, bei denen dann die Belange der Fußgänger verstärkt in den Fokus rücken. Was im Einzelnen dafür gemacht werden soll, entscheide der Gemeinderat dann im konkreten Fall.

Ortsbegehungen als Ausgangspunkt

Die erste Begehung richtete das Augenmerk auf die Mobilität von älteren Menschen und die Verknüpfung des Stadtzentrums mit den Einkaufsmärkten. Die zweite Begehung im Schulumfeld sei besonders spannend gewesen, weil auch die Kinder selbst mit einbezogen wurden, berichtete Hillen. Um ein Gefühl zu bekommen, wie es ist, mit schwacher Sehkraft am Straßenverkehr teilzunehmen, erhielten die Kinder eine entsprechende Brille, was für große Aha-Effekte und Motivation zum Mitmachen sorgte. „Wir haben bei den Kindern ein hohes Problembewusstsein festgestellt“, sagte Hillen. So wissen beispielsweise alle um die Probleme der „Eltern-Taxis“, die direkt am Schuleingang parken. Einige hätten sich auch Gedanken gemacht, wie man die Autofahrer dazu bringt, Fußgängerüberwege zu respektieren. Alles in allem sei die Perspektive der Kinder sehr aufschlussreich gewesen, meinte Hillen.

Positive Ergebnisse, aber auch Handlungsbedarf

Der Fußverkehrscheck in Neuenburg brachte positive Ergebnisse, aber auch solche, die ein weiteres Handeln erforderlich machen. So lobt die Studie die hohe Aufenthaltsqualität am Rathausplatz, die attraktive Umgebung mit Naherholungsgebieten am Wuhrloch und Rhein und die kurzen Wege in der Innenstadt. Als eine große

Chance bewertete Hillen die Pläne zur Umgestaltung der Schlüsselstraße und weitere Baumaßnahmen im Vorfeld der Landesgartenschau. Nachholbedarf wird aufgezeigt bei der derzeitigen Situation in der Schlüsselstraße mit ihrem starken Durchgangsverkehr und bei der Barrierefreiheit. Auch sind viele Gehwege zu schmal oder gar nicht vorhanden und auch die Sicherheit im Schulumfeld lässt zu wünschen übrig, wie Fotos von Querschnittssituationen zeigten. Handlungsbedarf gibt es laut der Studie auch bei der Verknüpfung der Bushaltestelle in der Breisacher Straße mit den Schulen und am Bahnübergang.

Was bringt der Fußverkehrscheck?

Ziel der Erhebung sei, dass die Stadtverwaltungen den Fußverkehr bei allen Entscheidungen mitdenken, erläuterte Hillen. So könne durchaus ein Haushaltstitel eigens hierfür eingerichtet werden. Ein wichtiges Ziel sei auch, ein gemeinsames Nahmobilitätskonzept für Fuß- und Radverkehr zu erstellen, das durchgängige Netze bildet. Wenn dieses den Vorgaben des Landes entspricht, kann es über Mittel aus dem „Landesgemeindevkehrsfinanzierungsgesetz“ (LGVFG) gefördert werden, erklärte Hillen. Für Bürgermeister Joachim Schuster war der Fußverkehrscheck eine „bereichernde Veranstaltung“. Aus der Perspektive von Kindern, Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder anderen Handicaps zeige sich vieles als Problem, was Nicht-Betroffene gar nicht wahrnehmen, sagte er. Mit dem Büro Planersocietät werde die Stadt auch in Zukunft zusammenarbeiten.

Landesstadt
Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4, 79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

Aus der Zeitungs- sammlung des Stadtarchivs, Mark- gräfler Nachrichten vor 70 Jahren:

„Es ist an der Zeit“
– Wiedersehen mit Neuenburg
– Fleißige Menschen im Elend –

Der Brücken-Heilige Nepomuk steht nicht mehr am Kronenrain zu Neuenburg. Auch das Hartmannsweilerkreuz, dass noch der badische Großherzog im ersten Weltkrieg eingeweiht hatte, ist verschwunden. Wer vom Städtchen zum Rhein wollte, hatte an dem Kreuz vorbeigehen müssen, auf dem ein abgewandelter Vers aus der griechischen Geschichte zu lesen war: Wanderer blicke gen Westen Hinauf zu den Bergen in Ehrfurcht, Helden dort fielen für dich. Wanderer, bete für sie. Es ist vieles nicht mehr in Neuenburg, das im Jahre 1940 schon zu achtzig Prozent dem Krieg zum Opfer gefallen war. Aus dem fischreichen Altrhein, dessen Wasser einmal unter der Straße hindurch bis zur Eisenbahnbrücke im Griem reichte, ist ein großer Tümpel geworden. Kein Waidling liegt mehr am



Der „Zoll“ ist in einer Holzhütte untergebracht...

Strand. Von dem stolzen Pappelhain ist eine einzige Pappel übrig geblieben, die ihre zersausten Äste gleich einem Besen in den grauen Himmel streckt. Ein paar am Ufer watschelnde Gänse erinnern noch an die Herden von Enten und Gänsen, die für die Stadt am Rhein so kennzeichnend gewesen waren. Über den Strom, führt bisher nur die Eisenbahn; für Fußgänger und Wagen führt noch keine Brücke hinüber und herüber. Eine Fähre erfüllt für die wenigen, denen die Gunst des Grenzübergangs zuteil wird,

den Dienst. Der „Zoll“ ist in einer Holzhütte untergebracht, doch wird es nicht mehr lange dauern bis das neu erbaute Zollgebäude bezugsfertig sein wird. In dem jetzt noch die Handwerker aus- und eingehen. Am Eingang zu dem kleinen Hafen, in dem ein Motorschiff die Maschine laufen lässt, schickt ein Dampfkran weiße Wolken in das bleierne Grau, das über der Landschaft des Stromes liegt. Steine, die ein Lastwagen heranführt, werden von dem langen Arm in bereitliegende Schleppkräne verladen. Wie dürftig ist dies alles. Die Ge-

räusche der Maschinen vermögen keine Geschäftigkeit vorzutäuschen. Irgendetwas läuft sich an dieser Mauer, die aus einem Fluss besteht, tot. Es ist das Los des Lebens an der Grenze. (F)



206 Jahre stand der heilige Nepomuk am Kronenrain bis er 1945 schwer beschädigt ins Exil in den Spitalhof verbracht wurde.

RVF- Entdeckerfreifahrt

Viertklässler können
einen Tag lang kostenlos
Bus & Bahn nutzen

Für viele Grundschüler ist es ab Herbst soweit: Sie werden in eine neue Schule wechseln. Damit verbunden ist in der Regel auch ein neuer, häufig weiterer Schulweg. Mit der „Entdeckerfreifahrt“ bietet der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen an, kostenlos und entspannt vor Schuljahresbeginn die neue Strecke zur Schule mit dem öffentlichen

Nahverkehr zu testen. Dazu erhalten die Viertklässler entsprechende Gutscheine. Diese werden ausschließlich über die Grundschulen noch vor Ende des aktuellen Schuljahres ausgegeben. Bis zum 30. September sind die Gutscheine am besten direkt beim Busfahrer, bei der VAG im pluspunkt am Bertoldsbrunnen oder in der Radstation am Hauptbahnhof, in den SBG KundenCentern sowie bei weiteren Fahrkarten-Verkaufsstellen in der Region einlösbar. Die Kinder erhalten für den Gutschein eine Tageskarte REGIO24 für fünf Personen im Wert von 24,80 Euro. Mit dieser können sie einen Tag lang in Begleitung von Eltern, Geschwistern oder Freun-

dinnen und Freunden den neuen Schulweg und den ÖPNV im ganzen Verbundgebiet entdecken. Das Gebiet umfasst die Stadt Freiburg sowie die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald. Mobilität ist bereits für Kinder ein wichtiges Thema. Ob zum Musikunterricht, zum Sportverein oder in die Schule – der ÖPNV erlaubt es Kindern, sicher und selbstständig unterwegs zu sein. Mit der RegioKarte Schüler gibt es für alle Schülerinnen und Schüler ein kostengünstiges Angebot, das nicht nur für den täglichen Schulweg sondern auch in der Freizeit gilt. Ab 14 Uhr fährt man damit sogar in den fünf südbadischen Verbänden – genannt

die fanta5 – kostenlos. Für alle, die regelmäßig mit dem ÖPNV unterwegs sind, eignet sich das günstige und bequeme SchülerAbo. Im SchülerAbo kommen die Monatskarten bequem nach Hause, die Bezahlung erfolgt monatlich per Lastschrift. Statt 42,00 Euro im Monat kostet die Schülermonatskarte dann nur 35,60 Euro. Alle Schülerinnen und Schüler, die eine Vergünstigung bei der Schülerbeförderung erhalten, bekommen diese natürlich auch zusätzlich im Abo gewährt. Dann wird das SchülerAbo noch günstiger. Weitere Infos zur RegioKarte Schüler und den Einlösestellen der Entdecker Gutscheine sowie zum SchülerAbo unter www.rvf.de.

Verkehrsbeschränkungen im Rahmen des Integrierten Rheinprogramms Sperrung des Leinpfads

Wegen Erdtransporte im Bereich der Alt-Deponie Neuenburg am Rhein im Rückhalteraum Weil-Breisach wird der Leinpfad / Radwanderweg entlang des Rheins im Bereich der Deponie bis 13.08.2018 für den Fußgänger- und Radverkehr gesperrt. An den Wochenenden wird die Sperrung

voraussichtlich aufgehoben. Der Radverkehr wird über die Mülhauser Straße, Westtangente, Gottlieb-Daimler-Straße, Hans-Buck-Straße und Oberer Wald geleitet. Die Strecke ist entsprechend beschildert. Bürgermeisteramt, Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde

**BÜRGER
STIFTUNG**
Neuenburg am Rhein
Soziales Kultur Sport

Neuer Pflegestützpunkt für Neuenburg am Rhein

Der Verband Pflegehilfe berät und informiert die Bewohner von Neuenburg am Rhein kostenlos rund um die Themen Pflege und Mobilität im Alter. Der Verband Pflegehilfe ist der neue Pflegestützpunkt für Neuenburg am Rhein. Bereits seit acht Jahren berät der bundesweite Pflegestützpunkt in verschiedenen Städten deutschlandweit und ist jetzt auch für Neuenburg am Rhein aktiv. Als Pflegestützpunkt hilft der Verband Pflegehilfe bei der Suche nach passenden Pflegeanbietern und Unterstützungsangeboten – unver-

bindlich und unabhängig. Wertvolle Tipps und Hinweise aus jahrelanger Erfahrung bereichern das Konzept. Ob Pflege zu Hause, ein barrierefreies Bad oder ein Treppenlift; das Angebot ist individuell und bedarfsgerecht. Die Arbeit finanziert sich dabei zu 100% aus den Beiträgen der Mitgliedsunternehmen und Sponsoren, die gemeinsam diesen branchenübergreifenden Beratungsservice finanzieren. Die Mitarbeiter aus der Beratung sind an sieben Tagen in der Woche von 8.00 bis 20.00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer 06131/8382160 kostenfrei für Sie da. Weitere Informationen auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.

Deutsches Rotes Kreuz

Schiff-Fahrt bei Breisach auf dem Rhein

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Mittwoch, 08.08.2018, zu einer Schiff-Fahrt bei Breisach auf dem Rhein ein. Die Teilnehmer können im Rahmen der großen Schleißenfahrt die besondere Atmosphäre einer „kleinen Kreuzfahrt“ auf dem Rhein genießen. Im Preis von 35,00 Euro sind Fahrdienst, Schiff-Fahrt und Betreuung inbegriffen. Die Teilnehmer werden ab ca. 13.15 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Telefon

07631/1805-0.

Kälbelescheuer

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Donnerstag, 16.08.2018, zu einem Ausflug zur Kälbelescheuer im Münstertal ein. Mit dem einzigartigen Panorama von Belchen und Rheinebene erwartet die Teilnehmer auf der Kälbelescheuer ein einmaliger Ausblick. Im Preis von 19,00 Euro sind Fahrdienst und Betreuung inbegriffen. Die Teilnehmer werden ab ca. 13.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Telefon 07631/1805-0.

DRK-Ausflug mit kleiner Wanderung vom Kreuzweg zur Kälbelescheuer

Notfallschutzratgeber zum Kernkraftwerk Fessenheim

Die Broschüre „Notfallschutz – Ein Ratgeber für die Bevölkerung“ mit Informationen über Schutzmaßnahmen im Falle eines Unfalls im grenznahen Kernkraftwerk Fessenheim, herausgegeben vom Regierungspräsidium Freiburg, liegt im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein aus. Auch ist der

Notfallschutzratgeber auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg, www.rp-freiburg.de, eingestellt.

Kernkraftwerk Fessenheim - Sirenentests

An jedem ersten Donnerstag eines Monats führt das Kernkraftwerk in Fessenheim gegen 12.00 Uhr mittags Sirenentests durch. Die Sirene ist in einem Umkreis von 2 Kilometern um das Werk wahrnehmbar. Sie würde im Falle eines Unfalles auf Anordnung des Präfekten ausgelöst werden, um die Bevölkerung zu warnen.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden unter dem Motto „Aktiv+Plus“ am Donnerstag, 16.08.2018, zu einem Ausflug mit kleiner Wanderung zur Kälbelescheuer ein. Die Teilnehmer des Aktiv+Plus-Ausfluges starten etwas früher und wandern ca. eine Stunde (2-3 Kilometer) vom Kreuzweg zur Kälbelescheuer, wo dann eingekehrt wird. Im Preis von 19,00 Euro sind Fahrdienst und Begleitung inbegriffen. Die Teilnehmer werden ab ca. 11.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Der Ausflug ist nur für Teilnehmer geeignet, die gut zu Fuß sind. Eine Rückkehr ist gegen 19.30 Uhr geplant. Anmeldung über die DRK-Ser-

vicezentrale:

Telefon 07631/1805-0.

DRK-Kulturausflug:

Festspielen nach Breisach

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit organisieren im Rahmen des DRK-Seniorenabends am Samstag, 18.08.2018, eine Fahrt zu den Festspielen nach Breisach. Gezeigt wird mit „Dracula“ ein Stück von Bram Stoker. Im Preis von 39,00 Euro sind der Fahrdienst, Betreuung und der Eintritt zu den Festspielen inbegriffen. Die Teilnehmer werden ab ca. 18.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt.

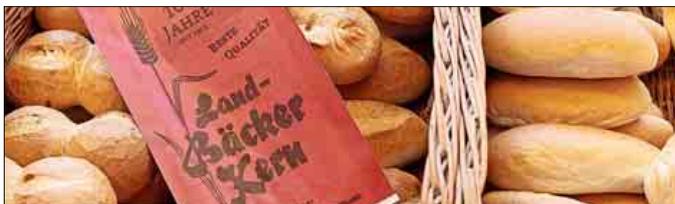
Anmeldung bis zum 03.08.2018 über die DRK-Servicezentrale:

Telefon 07631/1805-0.

WOCHENMARKT

Das besondere Marktangebot und die Empfehlung für diese Woche

Kern Landbäckerei Kerns Ferientüte: 1 doppeltes, 1 langes und 1 rundes Wasserbrötchen, 1 Kornwecken und 1 Laugenstange statt 2,35 € nur 2,10 €



Metzgerei Widmann

Cordon Bleu vom Schwein
bratfertig

Josef Kirner Frische Rispen-tomaten für die heißen Tage

Zähringer Blumenstube

Schöne Wochenendsträuße

Bellas Busserl 1 Törtchen nach Wahl und 1 Piccolo Sekt 0,2 l, 4,90 €

EINKAUFEN IN STEINENSTADT

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr
 Hauptstraße
 gegenüber Friseur Lang:
 Verkaufswagen der
 Fleischerei Widmann

16.30 – 17.30 Uhr
 Verkaufswagen
 Obst-, Gemüse- und
 Lebensmittelhandel
 Thomas Pfefferle

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

„Musik macht Schule“ – Neuenburg lebt!

Werkrealschüler der Mathias-von-Neuenburg Schule begeistern mit Hip-Hop und Dance-Pop-Rhythmen

Musikalisch läuteten die 70 Schüler der Klassenstufen 5 bis 7 der Werkrealschule die Sommerferien ein.

„Musik macht Schule“ lautete ihr Motto. Die Besucher zeigten sich begeistert. Die vorgebrachten Songs waren das Ergebnis eines Workshops mit Musikern des gleichnamigen Freiburger Teams „Musik macht Schule“.

„Eine ganz phantastische Arbeit“, lobte Rektor Thomas Vielhauer das Resultat des musikalischen Workshops.

Das Besondere am Projekt

„Musik macht Schule“ ist, dass die Klassen vollständig daran teilnehmen. „In einem Schulchor singen nur Freiwillige, im Gegensatz dazu müssen hier alle ran“, erläutert Hoffmann das Konzept. „Allerdings hat sich auch schnell herumgesprochen, dass es cool ist, hier mitzumachen“, freut sich Lukas Oberascher, zuständig für Band-Coaching und Produktion beim Team „Musik macht Schule“.

Bei der Gestaltung der Songs konnten sich die Schüler kreativ austoben. „Wir moderieren nur“, erläutert Oberascher die Rolle seines Teams. Dabei profitierten die Schüler von der großen Erfahrung von Oberascher und seinen Musiker-Kollegen Patrick Heil und Teddy Oculi. Herausgekommen sind lustige Songs, in denen Erlebnisse und Gedanken der Schüler verarbeitet wurden. Die mu-



Cordula Hoffmann, Konrektorin, Markus Sauter, Vorsitzender des Fördervereins und Thomas Vielhauer, Rektor mit Dietmar Köfler von der Volksbank Breisgau-Markgräflerland und Albert Locher, Präsident Lions Club Müllheim-Neuenburg (von links), die das Projekt „Schule macht Musik“ gesponsert haben.

sikalische Palette war breit gefächert und reichte von Pop über Hiphop zu Reggae-Transpop.

„Ohne Sponsoren hätte die Schule das Projekt nicht auf die Beine stellen können“, sagt

Vielhauer und bedankte sich für die Unterstützung durch die Volksbank Breisgau-Markgräflerland und den Lions Club Müllheim-Neuenburg, sowie den Förderverein des Schulverbundes.

VEREINE

SPORT

Bewegungstreff in Zienken

Alle, die sich gerne bewegen und einer Gruppe anschließen

möchten, sind herzlich willkommen. Man geht gemeinsam, aber jeder nach seiner eigenen Geschwindigkeit und Rhythmus. Treffpunkt: Wasserturm Zienken. Jeweils Dienstag und Donnerstag, 9.00 Uhr. Rückfragen bei Frau Erhardt, Telefon 07631/72908.

Sportfreunde Grißheim

Die Herren-Gymnastik-Gruppe der Sportfreunde Grißheim bieten unter dem Motto „Mach mit bleib fit!“ jeden Mittwoch von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr in der

Rheinhalle Grißheim eine Gymnastikstunde an.

Alle Herren, die interessiert sind und fit bleiben wollen sind jederzeit herzlich willkommen oder dürfen sich bei Fragen gerne bei Konrad Lösch
Telefon 07634/2072 melden.

FC Steinenstadt

Sportfest

Am vergangenen Wochenende fand das jährliche Sportfest des FC Steinenstadt statt. Es startete am Freitag mit dem AH-Turnier, welches dieses Jahr vom Gastgeber gewonnen wurde. Trotz des schlechten Wetters war das Fest hier, auch wegen der erstklassigen Verpflegung gut besucht. Am Samstag ging es dann mit dem Kinderfest weiter. Hier geht ein großer Dank an den Dreiländereck Ferienpark, die ihren Zug zur Verfügung gestellt haben. Der Samstag endete mit dem Dorfklassiker Vorderdorf-Hinterdorf, welcher vom Jugendorchester der Trachtenkapelle umrahmt wurde. Dieses Jahr gewann das Hinterdorf mit 5:3. Am Sonntag wurde das Fest mit den drei Werbespielen abgeschlossen, leider auch mit einer bitteren Niederla-



Vorderdorf-Hinterdorf

ge der Aktivmannschaft. So ein Fest ist jedoch ohne eine Vielzahl an freiwilligen Helfern nicht mög-

lich. Deswegen geht ein besonderer Dank an alle freiwilligen Helfer und Organisatoren. Auch allen

Helfern beim Auf- und Abbau und den vielen Kuchenspenden ein herzliches Dankeschön!!

Schwimm- gemeinschaft

Podestplatz am Saisonhöhepunkt

Mit Annemarie Schulte-Oestrich und Adam Szabo konnten zwei Schwimmer der SG Badenweiler-Neuenburg die Pflichtzeiten für die Badischen Sommermeisterschaften, die dieses Jahr im Freiburger Westbad ausgetragen wurden, vorweisen und somit teilnehmen. Insgesamt hatten sich 394 Teilnehmer aus 32 Vereinen des Badischen Schwimmverbands für diesen Wettkampf angemeldet. Annemarie Schulte-Oestrich

schwamm über 100m Schmetterling neue Bestzeit und holte sich in 1:14,81 den dritten Platz und die Bronzemedaille in ihrer Altersklasse.

Bei 50m Schmetterling verpasste sie das Podest nur knapp und wurde in einer Zeit von 32,42 Vierte. Über 100m Freistil erreichte sie den 13. Platz. Adam Szabo nahm ebenfalls diese Strecke in Angriff und wurde in seinem Jahrgang 18ter. Über 50m Freistil landete er auf dem 9. Rang.

Die Trainer gratulieren zu diesen sehr guten Ergebnissen und wünschen allen Schwimmern viel Spaß und Erholung in der Sommerpause.



Annemarie Schulte-Oestrich (links)

TVN-Ski- und Wanderabteilung

Die Ski- und Wanderabteilung des TVN Neuenburg organisierte am 21.07.18 eine Frauenwanderung. Trotz schlechten Wetterprognosen ließen sich 13 Frauen nicht einschüchtern und trafen sich um halb neun am Hallenbad. Mit privaten PKWs ging es zur Talstation Schauinsland. Mit der Gondel fahren sie nach oben. Dort erwartete sie ein wunderschönes, leckeres Frühstück im Bergrestaurant. Gut gestärkt ging es zum Gipfel und hinauf zum Schauinslandturm. Dort konnte man sogar durch die Wolkendecke in einige Richtung bis zum Tal schauen. Trockenen Fußes wanderte die Gruppe dann ge-

mütlich über den Eckhof, wo es ein Eis-Stopp gab, über Horben wieder zurück zur Talstation.

Der Wettergott meinte es Gut. Nicht einmal mußten die Regenschirme benutzt werden.

Vielen Dank an die nette Gruppe, es war wieder einmal sehr harmonisch und schön.



SONSTIGE

Frauen-Freizeit-Pur

Wer glaubt, der Verein Frauen-Freizeit-pur besteht hauptsächlich wegen Frauenfasnacht und Freizeitaktivitäten unter Gleichgesinnten, der irrt. Daneben hat sich der Verein auch das soziale Engagement auf die Fahnen geschrieben. Neben der Unterstützung zahlreicher Neuenburger Institutionen wurde kürzlich das Elternhaus des „Förderverein krebskranke Kinder e.V. Freiburg“ mit 500;00 Euro bedacht. Wie wichtig die Unterstützung dieses Vereins machte Claus Geppert vom Elternhaus-Team mit einem Rundgang durch die Einrichtung deutlich. Die Dia-

gnose Krebs ist für Eltern ein Schock. Wie gehe ich mit den Ängsten um? Wo finde ich Hilfe und Unter-

stützung? Wie regelt sich mein Alltag? Was ist mit den Geschwisterkindern? Gibt es Hoffnung auf Heilung? Die

Krebserkrankung eines Kindes betrifft immer die ganze Familie und die Genesung kann auch nur mit der ganzen Familie gelingen.

Dazu bedarf es einer Zuflucht, wenn das Leben aus den Fugen gerät. Diese Zuflucht bietet das Elternhaus, das betroffenen Familien in dieser schweren Zeit ein Zuhause bietet. Seit März 2018 ist klar, dass ein neues Elternhaus gebaut wird, ebenfalls in direkter Nachbarschaft zur neuen Uni-Kinderklinik. Auch dieses Haus wird zu 100% aus Spenden finanziert. Der jährliche Spendenbedarf liegt bei 2 Millionen Euro, so Claus Geppert im Gespräch. Jede Spende zählt und hilft. Und der Wert einer Spende hat nicht immer etwas mit deren Höhe zu tun.



Landfrauen

Über Kuchenspenden am Seefelder Straßenfest vom 11.08.2018 bis 13.08.2018 würden sich die Landfrauen sehr freuen.

VdK Neuenburg

Das nächste Mitgliedertreffen findet am Mittwoch, 08.08.2018 in der „Krone“ in Neuenburg statt. Ab 16.00 Uhr freut sich der VdK, Mitglieder und Freunde bei einem gemütlichen Beisammensein zu treffen.

Seniorentreff Steinenstadt

Warum die Zeit alleine zu Hause verbringen? Sie suchen Geselligkeit, Jemanden zum Plaudern oder zum Kartenspielen, etwas Bewegung, oder von jedem etwas – dann besu-

chen Sie doch am Mittwoch, 08.08.2018 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr den Seniorentreff Steinenstadt in der barrierefrei zugänglichen Baselstabhalle, denn hier finden Sie das komplette Angebot in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee/ Tee und selbstgebackenen Kuchen. Kuchenspenden bitte bei Frau

Lösle, Tel. 07635/636 anmelden, das Team und die regelmäßigen Besucherinnen freuen sich immer über neue Gäste, denn für diesen Treff ist man weder zu jung noch zu alt. Selbstverständlich dürfen auch Begleitpersonen mitkommen.

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Katholische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Sonntag, 05.08.2018

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
zum Sonntag

Sonntag, 05.08.2018

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe
11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
17.00 Uhr Neuenburg
Wallfahrtskapelle
Heilig Kreuz:
Rosenkranzgebet
9.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe

Montag, 06.08.2018

10.30 Uhr Neuenburg Kapelle
Seniorenzentrum
St. Georg: Heilige Messe
(Monsignore Moser)
19.00 Uhr Grißheim

Heilige Messe zum Fest
Verklärung des Herrn
(Pfarrer i.R. Schulz)

Dienstag, 07.08.2018

18.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe –
Ewiges Gebet.
Eucharistische Anbetung
mit sakramentalem
Segen bis 20.00 Uhr
(Pfarrer Eisler).

Mittwoch, 08.08.2018

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
– Ewiges Gebet.
Eucharistische An-
betung mit
sakramentalem Segen
bis 20.30 Uhr
(Pfarrer Eisler).
10.30 Uhr Neuenburg
Kapelle Senioren-
zentrum St. Georg:

Heilige Messe
(Monsignore Moser)

Donnerstag, 09.08.2018

19.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe,
anschl. Anbetung
bis 20.00 Uhr

Freitag, 10.08.2018

18.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe
(Pfarrer i.R. Schulz)
8.30 Uhr Neuenburg
Wallfahrtskapelle
Heilig Kreuz:
Heilige Messe
Samstag, 11.08.2018
9.30 Uhr Neuenburg
Reisesegen für die
Ferienfreizeit
der KJG Neuenburg
16.00 Uhr Neuenburg
Eucharistische Anbetung
17.45 Uhr Neuenburg
Beichtgelegenheit

18.25 Uhr Eucharistischer Segen
18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
zum Sonntag

Sonntag, 12.08.2018

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe
11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
zum Patrozinium –
mitgestaltet
vom Kirchenchor
17.00 Uhr Neuenburg
Wallfahrtskapelle
Heilig Kreuz:
Rosenkranzgebet
9.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe

Alle Informationen sehen Sie auch
im Pfarrblatt, das in den Kirchen
ausliegt oder auf unserer Home-
page:
www.se-markgraeflerland.de.

Evangelische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Samstag, 04.08.2018

In der Zeit vom 4. – 11. August findet
das diesjährige Kids-Camp unter
dem Motto Mittelalter am Gugel-
turm bei Herrischried statt.

Sonntag, 05.08.2018

10.00 Uhr Gottesdienst
in Neuenburg (Wolfgang
Koch und Markus Scholz)

Kindergottesdienst
(3-10 Jahre)
kein Kindergottesdienst
für Kinder von 0-3 Jahren
15.00 Uhr Sommerprogramm –
Wanderung zum
„Alten Mann“

Mittwoch, 08.08.2018

11.00 Uhr Gottesdienst
Kindergarten Zienken
Während der Sommerferien findet
kein Kindergottesdienst für Kinder

von 0-3 Jahren parallel zum Gottes-
dienst statt. Für Kinder von 3-10
Jahren gibt es dieses Angebot auch
während den Ferien.

Weitere Informationen erhalten Sie
unter:
www.KircheNeuenburg.de

Kontakt Pfarramt:
07631-799119, Friedhofstrasse 18,
79395 Neuenburg

Neuenburg International Church

Sonntag 05.08.2018

10.00 Uhr Gottesdienst/
Church Service
bilingual/ bi-lingual
(Deutsch/ English)

Weitere Infos unter
www.neuenburginternational.com.

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4, 79395 Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

PRIVATANZEIGEN

Wohnwand zu verkaufen

500 Euro VHB, an Selbstabholer in Eschbach
☎ 0151/17612598

Benefizspiel

Wir möchten uns ganz ♥-lich bei den Sportfreunden Grißheim und dem Freiburger FC für die Austragung des Benefizspiel in Grißheim bedanken.

Auch danken wir den vielen Spendern, Zuschauern und allen die für uns da waren.

Wir sind überwältigt! Britta & Jonas



TRAUERNACHRICHTEN

Nachruf

Auf deinem Stern gibt es keine Schmerzen
In liebevoller Erinnerung an

Adi Mehlich

Durch Zufall kreuzten sich unsere Wege und ich durfte ein Stück mit dir gemeinsam gehen. Bedingungslos offen im Leben und konsequent bis zum letzten Tag hast du deinen Weg gewählt. Du warst mir immer ein wertvoller und wichtiger Freund, Ratgeber und Begleiter.

Ich bin unfassbar traurig und dich ziehen zu lassen fällt mir schwer.

Ich hoffe du bist glücklich und findest deinen Frieden, dort wo du jetzt bist.

In meinem Herzen werde ich dich bewahren. *Deine Petra*



STELLENMARKT

SERVICEKRAFT GESUCHT!

Bedienung/ Büffethilfe für Wochenenden mittags oder abends/ 14-tägig auf 450,-Euro-Basis gesucht

„Weißes Kreuz“
Neuenburg

☎ 07631 / 70030

Ihre Stellenmarkt-Anzeigen senden Sie bitte per Fax an **07633/93311-40**

ANGEBOTE

Lekies
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668



Großer Geflügelverkauf

Enten – Gänse – Puten und Mast bitte vorbestellen!

Mo., 06.08.2018 und 03.09.2018, Grißheim, Rath. 15.45 Uhr, Zienken, Rath. 16.10 Uhr, Neuenburg am Rhein, Zipperplatz 16.35 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte, Tel. 05244/8914, Fax 05244/77247

Michael Spengler

Markisen

Rollladen

Jalousien

Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de

24h NOTDIENST

Rohr verstopft?

Küche • Bad • WC • Privat oder Gewerbe

07631-9049764

www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**



Tel: 07631 / 935 64 30

Wir helfen Ihnen!

- Steinschlagreparatur in 30 min
- Scheibenaustausch aller Fabrikate
- Mobilservice vor Ort
- Hol- und Bringdienst
- Notdienst außerhalb der Öffnungszeiten
- Frontscheiben / Seitenscheiben / Heckscheiben

Robert-Koch-Str. 22 - 79395 Neuenburg am Rhein

www.black-forest-autoglas.de

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“

in Freiburg + Hausach

Container- und Muldiendienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Altautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt**
Holz · Baumischabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen

79108 Freiburg · Engesserstr. 7 · Tel. 0761/704191-0 · Fax 704191-99

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr · Sa. 9.00 Uhr–13.00 Uhr

Niederlassung: **77756 Hausach · Gutacherstr. 7 · Tel. 07831/96035 · Fax 96037**

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr · Sa. 9.00–13.00 Uhr